

»ALKIS-Fortführungen in Niedersachsen und Bremen« (Michael Esen, LGLN; Rita Immisch, VermKatA Bremerhaven) und der »Webauskunft von ALKIS« und dem Portal für Vermessungsunterlagen (Martin Hillmer, LGLN) auseinander. Die fachliche Diskussion zwischen den Teilnehmern und Referenten rundete die Veranstaltung ab und dokumentierte den Bedarf für weitere Events dieser Art. Der DVW Niedersachsen/Bremen e.V. bleibt hier am Ball.
Ulrich Gellhaus



Foto: Hochschule Anhalt

M.Eng. Heidi Hastedt und Michael Baranowski (DVW)

III DVW Nordrhein-Westfalen

► Fortbildungsankündigung: Vermessungswesen aktuell 2016

Die jährlich vom DVW NRW e.V. organisierte Fortbildung »Vermessungswesen aktuell« findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 3. November 2016, im Haus der Technik in Essen statt. Abermals stehen interessante Fachthemen aus den verschiedenen Bereichen des Vermessungswesens auf dem Seminarprogramm. Dr. Stefan Ostrau, der durch die Veranstaltung geleitet wird, wird die Teilnehmer begrüßen und aktuelle Entwicklungen in NRW aufzeigen. Daran schließen sich am Vormittag Vorträge aus dem Flächen- und Immobilienmanagement an. Andreas Wizesarsky wird die Zuhörer über Aktuelles aus der Flurbereinigung informieren und Peter Ache (Leiter der Redaktionsstelle für den Immobilienmarktbericht Deutschland) wird über die Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt in Deutschland berichten. Anschließend geht es weiter mit einer Präsentation von Dr. Bodo Bernsdorf (EFTAS Fernerkundung Technologietransfer GmbH). Er stellt die Ergebnisse einer Studie über das Monitoring der Flächeninanspruchnahme vor.

Im Anschluss an die Mittagspause wird sich in einem Vortrag von Dr. Peter Ladstätter (Geschäftsführer Ladstätter Geoinformatik) dem Themenbereich Open Data gewidmet. Dr. Andreas Rose wird den Teilnehmern am Nachmittag die Rolle des ÖbVI im Planungs-, Bau- und Eigentumsrecht im Zusammenhang mit aktuellen rechtlichen Entwicklungen näherbringen.

Das Programm der Fortbildung »Vermessungswesen aktuell 2016« kann unter www.dvw-nrw.de eingesehen werden.

III DVW Sachsen-Anhalt

► Verleihung Harbert-Buchpreis an der HS Anhalt

Im Rahmen des Geodätischen Kolloquiums an der Hochschule Anhalt in Dessau konnte der DVW Sachsen-Anhalt e.V. am 7. Juli 2016 wieder die besten Absolventinnen

und Absolventen an der HS Anhalt mit dem Harbert-Buchpreis auszeichnen. Neben M.Eng. Felix Bühler (beste Prüfungsleistung im SS 2015, Masterstudiengang), der leider nicht persönlich erscheinen konnte, übergab der stellv. Vorsitzende des DVW Sachsen-Anhalt e.V. Michael Baranowski den diesjährigen Buchpreis an M.Eng. Heidi Hastedt als beste Absolventin im WS 2014/2015.

Hastedt ist inzwischen als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Angewandte Photogrammetrie und Geoinformatik (IAPG) der Jade Hochschule in Oldenburg beschäftigt und absolvierte in den Jahren 2012 bis 2015 an der HS Anhalt den Online-Masterstudiengang (beMasterGIS) erfolgreich. Der DVW Sachsen-Anhalt wünscht den Preisträgern auf ihrem weiteren beruflichen Weg viel Glück und Erfolg.

Ulrich Dieckmann

► Feierliche Zeugnisübergabe in Sachsen-Anhalt

In Magdeburg fand am 29. Juli 2016 mit Unterstützung des VDV, BDVI Sachsen-Anhalt e.V. und des DVW Sachsen-Anhalt e.V. die feierliche Zeugnisübergabe an 15 ausgebildete GeomatikerInnen und VermessungstechnikerInnen statt.

Nach einer Begrüßung durch den Leiter der zuständigen Stelle, Thomas Leipholtz vom Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, gab Dr. Sebastian Putz, Staatssekretär im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr, in seiner Festrede mit Beispielen aus der Bewältigung der Flüchtlingskrise bis hin zu der derzeit populären Smartphone-App Pokémon Go einen Rundblick zu vielseitigen Aspekten und

Herausforderungen in der Geoinformationstechnologie. Frau Schmiedebach, stellv. Prüfungsausschussvorsitzende, skizzierte anschließend die diesjährigen Leistungen und Herausforderungen der jungen Nachwuchskräfte bei den diesjährigen Prüfungen. Aus den Händen von Leipholtz nahmen schließlich die jungen und sichtlich stolzen Berufskollegen ihre Zeugnisse entgegen.

Mit Spannung erwartet wurde die Auszeichnung der Prüfungsbesten. Aus den Händen der Vorsitzenden der Berufsverbände Achim Dombert (VDV), Dietwalt Hartmann (BDVI) und Ulrich Dieckmann (DVW) konnten Julian Matthäi (LVermGeo, Platz 1), Martina Pestel (LVermGeo, Platz 2) sowie die drittplatzierten Tina Gemeinhardt (imp GmbH), Philipp Koppers (ÖbVerming Tetzlaff) und Lars Mächtig (Burgenlandkreis) einen Buchpreis entgegennehmen.

Das letzte Wort hatten die Vertreter unserer neuen Berufskollegen Phillip Koppers und Sven Pelzer (GeoMetrik), die neben einem großen Dank an ihre Berufsschullehrer einen Rückblick auf prägende Erlebnisse ihrer Ausbildungszeit warfen. Die feierliche Veranstaltung fand mit einem kleinen Sektempfang im Kreise von Angehörigen und Freunden einen angemessenen Ausklang.

Wir wünschen den jungen Kollegen alles Gute, viel Glück und Erfolg auf ihrem zukünftigen Lebens- und Berufsweg.

Ulrich Dieckmann

III DVW Thüringen

► GPS-Referenzpunkt am Erfurter Hirschgarten freigeben

Ob Smartphone oder Navigationsgerät – für die Orientierung in unbekanntem Stadtgebiet, die Routenfindung mit dem Auto, für die Nutzung zahlreicher Apps auf mobilen Geräten oder die digitale Schatzsuche (Geocaching) ist eine exakte Positionsbestimmung mit Hilfe von Koordinaten erforderlich und auch für Nicht-Geodäten im Laufe der letzten Jahre mehr und mehr zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Für unseren Berufsstand durchaus ein zweischneidiges Schwert: einerseits erfreulich, denn viel mehr Menschen als früher kommen so in Berührung mit einem »ur-geodätischen« Produkt, andererseits durchaus bedauerlich, dass im Rahmen der Vermarktung und der



Foto: LVermGeo Sachsen-Anhalt

Zeugnisübergabe in Sachsen-Anhalt (v.l.): Achim Dombert, Dietwalt Hartmann, Martina Pestel, Julian Matthäi, Lars Mächtig, Philipp Koppers, Ulrich Dieckmann